

Auftraggeber

E.ON Energie AG
 Briener Straße 40
 80335 München
 Ansprechpartner:
 Herr Holger Wilmsmann
 Tel. 089 / 1254-4368

■ Ort

Bad Königshofen

■ Bausumme

1 Mio. €

■ Projektdauer

2010 - 2011

■ Leistungsspektrum

Sanierungsplan / Ausschreibung / Bauüberwachung / SiGeKo

■ Leistungsumfang

Bausubstanzerkundung
 Sanierungsuntersuchung
 Sanierungsplan
 Kostenschätzung
 Ausschreibung
 Bauüberwachung
 SiGe-Koordination
 Nachsorge

■ Projektdaten

Rückbau: 4.300 m³UR
 Aushub und Entsorgung: 15.000 t

**Ehem. Bezirksstelle der ÜWU****Rückbau und Altlastensanierung****Projektbeschreibung**

Das Gelände der ehem. Bezirksstelle der ÜWU (Überlandwerke Unterfranken) wurde seit längerem nicht mehr genutzt und sollte veräußert werden.

Die in diesem Zuge durchgeführten Untersuchungen ergaben sanierungswürdige Untergrund- und Grundwasserverunreinigungen, welche durch den Betrieb des städtischen Gaswerks entstanden sind. Der Standort liegt in der äußeren Schutzzone der örtlichen Heilquellen.

Um die uneingeschränkte Vermarktung des Geländes zu ermöglichen, wurde eine abfallrechtliche Komplettsanierung durchgeführt.

Nach dem Rückbau der Gebäude wurden zunächst sämtliche Altauffüllungen ausgehoben und entsorgt. Im Bereich des Schadenszentrums als Aufstandsfläche der ehem. Verschmelungseinrichtung wurde zudem das Grundwasser als Vorsorgemaßnahme für die Heilquellen abgesenkt.

Die PAK und Phenole als gaswerktypische Verdachtsparemeter waren zwar in sehr hohen Konzentrationen im Feststoff vorhanden, teilten sich jedoch nicht dem Grundwasser mit. Anders war dies bei den Cyaniden zu beobachten, dies waren im Feststoffe eher unauffällig jedoch massiv im Grundwasser nachweisbar.

Nach der vollständigen Entfernung aller belasteten Materialien im Sinne der BBodSchV sowie zusätzlich > Z 0 der LAGA Boden nahmen die Gehalte im Grundwasser rasch ab, derzeit läuft noch eine 3-jährige Grundwasserüberwachung.